



Der Jugendsiedlung Hochland – Förderkreis e.V.
verleiht mit Respekt und Anerkennung den

Ehrenpreis der Jugendsiedlung Hochland 2020 **„Werte achten – Gemeinschaft leben – Beistand geben“**

Der Ehrenpreis wird vergeben an Personen, die sich in ihren Haltungen klar positionieren, durch ihr vorbildliches Wirken junge Menschen in vielfältiger, überzeugender und authentischer Art erreichen ... und letztendlich "was zu sagen haben".

Der Vollblut-Musiker, Moderator und Künstler

Sebastian Horn

überzeugt in seiner Lebensgeschichte durch Offenheit und Eigenständigkeit, durch Lebenslust und Verantwortungsbereitschaft, durch Nachdenklichkeit und einer reflektierten und zukunftsorientierten Auseinandersetzung mit dem, was war, was ist und was kommen mag.

Der regional tief verwurzelte Familien- und Naturmensch vermittelt auf eindrucksvolle Weise mit seiner ausdrucksstarken Stimme Werte, Lebenseinstellungen und Gefühle. Er lebt einen zeitgemäßen und bodenständigen Begriff von Heimat, positioniert sich durch klare Haltungen zu gesellschaftlichen Themen und steht für Geradlinigkeit.

In einfühlsamer Weise achtet er dabei auf die Eigenverantwortlichkeit aller Beteiligten und gibt durch seine Texte wertvolle und generationenübergreifende Impulse. Kunst, Kultur und auch die Jugendarbeit bleiben unabdingbare Garanten für kritische Geister, für emotionale Nähe und Berührung, für leichte und tiefe Begegnungen, für Austausch und Denkanstöße, für dialogisches Denken und gemeinschaftliches Handeln.

Königsdorf, 18. Oktober 2020

Josef Birzele, Vorsitzender